

VORWALD

FALKENSTEIN

Apothekennotdienst: Heute, Dienstag, Kloster-Apotheke Cham sowie Schloss-Apotheke Falkenstein.

Sauna: Heute ab 17 Uhr gemischte Sauna; Donnerstag 16 Uhr Damensauna; Freitag 16 Uhr, Herrensauna.

Tourismusbüro: Heute und am Donnerstag von 9 bis 11 Uhr geöffnet.

Gemeinde- und Pfarrbücherei: Geöffnet am Mittwoch von 10.30 bis 11.30 Uhr sowie 18 bis 19 Uhr und Freitag von 17 bis 19 Uhr.

Gottesdienstordnung: Heute, Dienstag, 8 Uhr, hl. Messe, 17 Uhr, Rosenkranz; Mittwoch, 8 Uhr, hl. Messe, 17 Uhr, Rosenkranz; Donnerstag, 18.30 Uhr, Rosenkranz, 19 Uhr, hl. Messe; Freitag, 8 Uhr, hl. Messe, 17 Uhr, Rosenkranz; Samstag, 18.30 Uhr, Rosenkranz und Beichte(-gespräch), 19 Uhr, Vorabendmesse; Sonntag, 8.30 Uhr, hl. Messe in Marienstein, 10 Uhr, hl. Messe in der Pfarrkirche, 17 Uhr, Kleinkinder-Andacht.

Kirchenchor: Morgen, Mittwoch, 14 Uhr, wichtiges Einsingen im Pfarrheim, 14.30 Uhr, gesungliche Umrahmung des Requiems für das langjährige Chormitglied Lore Prasch.

TSV, Nordic Walking: Heute, 8.30 Uhr, Treffen der Vormittagsgruppe bei der Ölbergkapelle; Mittwoch, 14.30 Uhr, Treffen der Nachmittagsgruppe beim Pfarrer-Heigl-Gedenkstein. Treffen der Freitagsguppe um 18 Uhr beim Freibadparkplatz. (ref)

ARRACH

DJK, Fußball: Heute, Dienstag, 19 Uhr, Training. (ref)

MARIENSTEIN

Herrensport: Heute, 20 Uhr, Turnstunde im Haus St. Georg. (ref)

RETTEBACH

Wertstoffhof: Heute, Dienstag, 16 bis 19 Uhr geöffnet. (ref)

MICHELNEUKIRCHEN

Wertstoffhof: Mittwoch von 15 bis 16.45 Uhr, Freitag von 9 bis 11 Uhr und Samstag von 8.15 bis 11 Uhr geöffnet.

Seniorenkreis: Heute um 14 Uhr Seniorennachmittag im Pfarrsaal. Es wird ein Film über Michelsneukirchen und Umgebung vorgeführt, der von Pfarrer Willibald Spießl stammt.

Blaskapelle: Die Musikprobe der Blaskapelle findet nicht heute, sondern morgen, Mittwoch um 20 Uhr im Sängerkreis statt.

FFW: Die FFW führt wieder eine Sammelbestellung für Uniformen durch. Es besteht ggf. auch die Möglichkeit eine nicht mehr passende Uniform zu tauschen. Wer Bedarf an einer neuen Jacke, Mütze oder Hemd etc. hat, soll sich am Donnerstag, 12. April, um 19.15 Uhr beim Feuerwehrgerätehaus einfinden. Von dort wird nach Au gefahren.

SCM-Wirbelsäulengymnastik: Entfällt in den Ferien.

SCM-AH: Heute, Dienstag, um 19.30 Uhr Training am oberen Sportplatz.

SCM, F2-Jugend: Heute, Dienstag, um 18 Uhr Freundschaftsspiel in Wiesenfelden. Treffpunkt ist um 17.15 Uhr am Gemeindeparkplatz.

SCM, D-Jugend: Heute, Dienstag, kein Training. Dafür um 17.30 Uhr Vorbereitungsspiel gegen Wiesenfelden. Treffpunkt ist um 17 Uhr auf dem Schulsportplatz. Das Spiel gegen JFG Regenbogen wurde mit 3:1 gewonnen. Die Treffer erzielten Sandro Kellner (1) und Luca Politanow (2).

SCM-Fußball: Die beiden Seniorenmannschaften trainieren heute um 19 Uhr am Sportplatz an der Straubinger Straße. Treffpunkt ist um 18.45 Uhr bei der Turnhalle.

SCM-Eisstockabteilung: Die Eisstockabteilung sucht Kinder und Jugendliche zur Mannschaftsbildung. Das Training findet immer mittwochs um 19 Uhr auf den Stockbahnen statt. Infos bei Daniela Wittmann, Tel. (0 94 67) 71 11 85. (res)



„Runde um Falkenstein“ bei herrlichem Frühlingswetter

FALKENSTEIN. Bereits der Start der geführten Wanderungen mit Rudolf Laußer wurde wieder ein Riesenerfolg. Die stolze Anzahl von 23 Teilnehmern hatte sich am Rathaus-Parkplatz eingefunden. Die erste Tour, eine Runde um Falkenstein, wies eine Weg-

strecke von rund 16 Kilometern auf. Vom Falkensteiner Rathausparkplatz wurde zunächst durch das malerische Gaißbachtal über Saffelberg, Obervölling entlang des Etmannsdorfer Baches nach Marienstein gewandert. Dort angekommen, ließ sich die

Wandergruppe auf der Terrasse des Gasthauses Eder bei herrlichem Wetter eine stärkende Brotzeit schmecken. Der Rückweg ging nach Hundessen, anschließend zur Jungfernhöhe und von dort zurück zum Marktplatz. (ref)

Haushalt beläuft sich auf 904 600 Euro

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT Bei der VG sind weder Kassen-einnahmereste zu verzeichnen, noch Schulden vorhanden.

FALKENSTEIN. Zentrale Themen bei der 8. Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der VG im Sitzungssaal des Rathauses in Falkenstein waren der Bericht über die örtliche Prüfung und anschließende Feststellung der Jahresrechnung 2011 sowie die Beratung über den Haushaltsplan 2012 mit Beschlussfassung zum Stellenplan.

Wie VG-Vorsitzender Thomas Dengler informierte, nutzt die Verwaltungsgemeinschaft bereits seit 1998 das automatisierte Liegenschaftskataster des Vermessungsamtes sowie die digitale Flurkarte und die digitalen Orthofotos. Bislang wurden die hierfür anfallenden Kosten von den einzelnen Mitgliedsgemeinden getragen. Nach der zwischen dem Freistaat und dem Bayerischen Städte- und Gemeindetag neu abgeschlossenen Vereinbarung über die Nutzung von Geo-Daten fallen für die VG statt der bisherigen Kosten von 4876 € nur noch 3310 € an. Dem neuen Vertrag zur Nutzung der Geo-Daten wurde vom Ratsgremium unisono zugestimmt.

Keinerlei Einwendungen gab es ferner gegen die Beschaffung von neuer Software Autista 9 für das Standesamt. Bürgermeister Dengler merkte dazu an, dass jedoch alle Möglichkeiten geprüft werden sollten, ob das Gebiet eventuell erweitert werden könnte, vorausgesetzt, dass man dann auch an allen Stellen Zugriff habe. Befürwortet wurde auch die Anschaffung von Lizenzen von MS-Office für 20 Arbeitsplätze. Die Kosten für das günstigste Angebot belaufen sich auf 5271 Euro.

Ratsmitglied Ludwig Meinzinger trug sodann den Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2011 vor und erklärte, dass keinerlei Beanstandungen getroffen worden seien. Vier im Zusammenhang mit der Rechnungsprüfung aufgetauchte Fragen wurden zwischenzeitlich alle überprüft und geklärt. Meinzinger bedankte sich namens des Rechnungsprüfungsausschusses für die korrekte, sachliche Arbeit des Kämmerers Helmut Pangerl und VG-Vorsitzenden Bürgermeister Thomas Dengler und unterstrich seine Worte mit: „Macht weiter so!“. Der Feststellung der Jahresrechnung 2011 stand somit seitens der Gemeinschaftsversammlung nichts im Wege. Die Beschlussfassung über die Entlastung zur Jahresrechnung 2011 erfolgte einstimmig.

68 Einwohner weniger

Dem anschließenden Vorbericht von Kämmerer VAR Helmut Pangerl zum Haushaltsplan 2012 der VG Falkenstein war zu entnehmen, dass sich der VG-Gesamthaushalt für das Haushaltsjahr 2012 in den Einnahmen und Ausgaben auf jeweils 904 600 Euro (Vorjahr: 856 987,59 Euro) beläuft. Die geplanten Gesamt-Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes 2012 betragen jeweils 892 200 Euro. Der Ansatz liegt damit um 44 421,62 Euro oder 5,24 % über dem Vorjahresrechnungsergebnis von 847 778,38 Euro. Die von den drei VG-Mitgliedsgemeinden zu erbringende Verwaltungsumlage (nicht gedeckter Bedarf des Verwaltungshaushaltes) steigt dagegen von 651 791,96 Euro im Vorjahr auf nunmehr geplante 692 736 Euro.

Bei einer Gesamt-Einwohnerzahl zum 30. Juni 2011 von 6765 (2010 noch 6833, also Rückgang um 68 Einwohner) beträgt die von den drei VG-Mitgliedsgemeinden zu erbringende Ver-

waltungsumlage damit 104 Euro/Einwohner (Vorjahr: 95,60 Euro/Ewo.).

Die eingeplanten Personal-Gesamtausgaben in Höhe von 754 050 Euro stellen mit einem Anteil von 84,5 % wie jedes Jahr die absolut größte Ausgabeposition im Verwaltungshaushalt dar. Die jährlichen Wartungsaufwendungen für die EDV-Anlage und die Softwarepflege werden sich von 25 484 Euro in 2011 auf nunmehr insgesamt 30 850 Euro erhöhen. Ein Grund hierfür sei, dass die bisherigen Pflegekosten für die Standesamts-Software „Autista“ Ende 2012, spätestens aber 2013 von bisher 1435 Euro auf circa 3600 Euro erhöhen, weil auf ein Online-Wartungssystem umgestellt werden muss! Das eingeplante Gesamtaufkommen an Verwaltungsgebühren von 54 200 Euro setzt sich wie folgt zusammen: Verwaltungsgebühren für Führungszeugnisse, Meldeauskünfte, Genehmigungen 12 100 Euro, Ausstellung von Personalausweisen und Pässen 35 000 Euro, standesamtliche Urkunden etc. 6300 Euro sowie Mahngebühren 800 Euro.

Pro-Kopf-Pauschale unverändert

Bei den Rathaus-Bewirtschaftungskosten wurden 17 500 Euro veranschlagt. Die Kostenerstattungen vom Freistaat Bayern sowie von kommunalen Körperschaften für diverse Aufwendungen im Verwaltungshaushalt werden sich nach den Ausführungen des Kämmerers von insgesamt 21 008,68 Euro auf nun 22 430 Euro erhöhen. Die jährliche Pro-Kopf-Pauschale zur Finanzierung von staatlich übertragenen Aufgaben bleibt mit 16,70 Euro unverändert, sodass bei einer maßgeblichen VG-Einwohnerzahl von 6788 eine allgemeine Finanzzuweisung von 113 359,60 Euro vereinnahmt werden kann.

Die geplanten Einnahmen und

Ausgaben des Vermögenshaushaltes 2012 belaufen sich jeweils auf insgesamt 12 400 Euro (Vorjahres-Rechnungsergebnis 9209,21 Euro). Aufgrund ausreichend vorhandener Rücklagemittel können diese Investitionsausgaben in voller Höhe durch eine Rücklagenentnahme von 12 400 Euro finanziert werden. Es ist also von den VG-Mitgliedsgemeinden keine zusätzliche Investitionsumlage erforderlich.

43 Euro an Zinsen gezahlt

Wie VAR Helmut Pangerl fortfuhr, betrug Anfang 2011 die Allgemeine Rücklage 44 194,24 Euro. Nach Entnahme von 7766,37 Euro zum Abgleich des Vermögenshaushaltes 2011 verbleiben also derzeit noch Reservemittel von 36 427,87 Euro. Hieraus werden zur Finanzierung des Vermögenshaushaltes 2012 am Jahresende voraussichtlich 12 400 Euro entnommen, sodass zur Gewährleistung der Kassenliquidität rund 24 000 Euro an Rücklagen verbleiben.

Die Kassenlage 2011 war wegen der meist rechtzeitigen Einhebung der Verwaltungsumlage von den Mitgliedsgemeinden sowie wegen der noch hohen Rücklage sehr zufriedenstellend. So waren in 2011 nur 43,03 Euro an Kassenkreditzinsen zu zahlen. Bei der VG Falkenstein sind weder Kasseneinnahmereste zu verzeichnen, noch Schulden vorhanden. Die Haushaltssatzung tritt rückwirkend zum 1. Januar 2012 in Kraft. (rfa)

ZAHLUNGEN DER MITGLIEDER

- **Markt Falkenstein:** 3255 Einwohner 330 240 Euro (47,7 %)
- **Gemeinde Michelsneukirchen:** 1766 Einwohner 180 838,40 Euro (26,1 %)
- **Gemeinde Rettenbach:** 1774 Einwohner 181 657,60 Euro (26,2 %)

Ab 18. April rollen die Kugeln in Falkenstein

KEGELN Anmeldungen bis 17. April möglich / Bürgermeister Thomas Dengler beschirmt die Marktmeisterschaft

FALKENSTEIN. Ein sportliches Großereignis wirft seine Schatten voraus: Bereits zum 27. Mal veranstaltet der Sportkegelclub in der Zeit vom Mittwoch, 18. April, bis Freitag, 4. Mai, auf den beiden Bahnen im Gasthaus „Rettenbacher Hof“ Marktmeisterschaften im Kegeln.

Die Siegerehrung findet am Samstag, 5. Mai, um 20 Uhr im Vereinslokal statt.

Teilnehmen können Mannschaften von Firmen, Betrieben, Behörden, Vereinen sowie sonstige Personengruppen aus dem Einzugsbereich der VG Falkenstein. Ein Team besteht aus vier

Hobbykeglern, aktive Kegler sind ausgeschlossen. Die vier besten Damen- sowie acht besten Herrenteams erhalten je einen Pokal. Der jeweilige Sieger bekommt zusätzlich einen Wanderpokal. Die drei besten Jugendcrews erhalten ebenfalls einen Pokal.

Neben einer Mannschaftswertung wird auch eine Einzelmeisterschaft durchgeführt. Auch hierbei wird nach Damen, Herren und Jugendlichen getrennt. Für den Titelgewinn entscheidet die höchste Holzzahl. Bei Gleichheit wird das bessere Abräumergebnis zugrunde gelegt. Die drei Erstplatzierten bei den Damen beziehungsweise

die fünf erfolgreichsten Männer erhalten je einen Pokal, die drei Besten bei der Jugend erhalten Medaillen in Gold, Silber und Bronze. Pro Damen-beziehungsweise Herrenmannschaft ist eine Gebühr von 16 Euro zu bezahlen, für jugendliche Teams beträgt der Obolus sechs Euro.

Den Start signalisiert am Mittwoch, 18. April, Bürgermeister Thomas Dengler in seiner Eigenschaft als Schirmherr der Veranstaltung.

Neben den Titelkämpfen wird auch wieder eine große Tombola durchgeführt. Zu gewinnen sind drei Hauptpreise sowie weitere schöne Sachprei-

se. Das Los kostet einen Euro. Das Kegeln ist nur in Sportschuhen erlaubt.

Anmeldungen bis spätestens Dienstag, 17. April, beim Vorsitzenden des Sportkegelclubs „Hannes“ Höcherl, Tel. (0 94 62) 7 08.

Weil sich die Marktmeisterschaften bei den Hobbykeglern schon seit vielen Jahren einer enormen Anziehungskraft erfreuen, ist eine rasche Meldung sehr empfehlenswert. (rto)

➔ Kegelzeiten: Werktags (außer montags) von 18 bis 23 Uhr, samstags von 14 bis 23 Uhr sowie sonntags und feiertags von 10 bis 13 Uhr sowie 17 bis 22 Uhr.